



Protokollauszug aus der 2. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen vom 09.12.2008

öffentlich

Top 3.5 Seepromenade Groß Glienicke - Einleitstellen am Groß Glienicker See

**08/SVV/0980
ungeändert beschlossen**

Frau Hüneke bringt den Antrag ein.

Die Ausschussvorsitzende berichtet, dass der Ortsbeirat Groß Glienicke den Antrag abgelehnt habe. Ein Vertreter aus dem Ortsbeirat ist nicht anwesend, so dass hierzu keine Aufklärung erfolgen kann.

Der KOUL-Ausschuss hat dem Antrag einstimmig zugestimmt.

Herr Steffens (FB Grün- und Verkehrsflächen) informiert, dass im Zusammenhang mit den derzeit laufenden Planungsarbeiten zum grundhaften Ausbau der Seepromenade (Bereich des Businges) auch Möglichkeiten untersucht werden, das anfallende Regenwasser am Ort des Anfalls zu versickern.

Nach Abschluss der Planungsarbeiten werden die Ergebnisse im Rahmen einer Bürgerversammlung mit Teilnahme des Ortsbeirates vorgestellt.

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, im OT Groß Glienicke eine Versickerungsmöglichkeit von Straßenabwässern für die Dorfstraße und die Seepromenade neben den Straßenflächen durch Herstellung von Mulden und Rigolen zu prüfen. Es wird darum gebeten, eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in Ergänzung der bisher geplanten Behandlung der Einleitstellen A1, A2 und A3 darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|---|
| Zustimmung: | 7 |
| Ablehnung: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 0 |